



## Novembergedanken

Eine getrocknete Rose  
Erinnerung  
an einen lieben Freund

sie ist zwar verblasst  
aber dennoch  
berührt mich  
ihre Schönheit

als ob sie  
aller Vergänglichkeit  
den Schrecken nehmen wollte

*Text: Katharina Wagner, In: Pfarrbriefservice.de  
Bild: Melanie Zils*

**Lesungen:**  
Dan 12,1-3 // Hebr 10,11-14.18  
Evangelium: Mk 13,24-32

**Kollekte :**  
für außerordentliche Seelsorge-  
zwecke

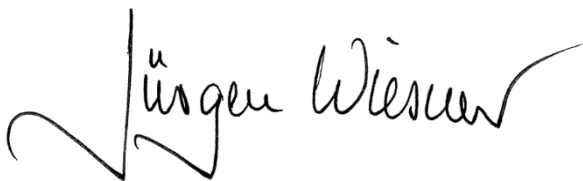
In diesen Tagen konnten wir erleben, wie sich die Welt in Glasgow traf, um darüber zu beraten, was wir Menschen gegen den von uns ausgelösten Klimawandel noch unternehmen müssen und können, damit die Welt bewohnbar bleibt. Da wird bewusst, was sich schon alles verändert hat, wo wir schon auf dem richtigen Weg sind, aber auch, wie viel noch zu tun bleibt – angefangen von der zu leistenden Überzeugungsarbeit bis hin zu technischen Umstellungen und tatsächlichen Verhaltensänderungen. Dabei kann keiner sagen, wann genug getan ist oder wann es endgültig zu spät ist. Nur dass die Katastrophe mit Sicherheit kommt, wenn wir nichts tun, wird immer wieder betont.

Das ging mir durch den Kopf, als ich das Evangelium des heutigen Sonntags las. Jesus kündigt das Ende der Welt, den „Tag des Herrn“ an, mit all seinen Vorzeichen und Begleiterscheinungen, die für alle Menschen offensichtlich sein sollen. Aber am Ende muss auch er feststellen: „Doch jenen Tag und jene Stunde kennt niemand, auch nicht die Engel im Himmel, nicht einmal der Sohn, sondern nur der Vater“ (Mk 13,32).

2

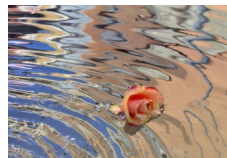
Was verbindet „Klimawandel“ und den „Tag des Herrn“? Vielleicht ist es ja gerade die Sicherheit, mit der man kommen sieht, gepaart mit der Unsicherheit, was wir angesichts dessen tun sollen. Dabei ist alles möglich, vom schulterzuckenden „Ich kann eh nichts tun“ bis hin zu hochaktivem Engagement. Mit den Konsequenzen unserer Entscheidung müssen wir dann leben, in dieser Welt genauso wie in der Ewigkeit. Und danach werden wir gefragt, von Kindern und Enkeln ebenso wie vom Herrgott. Diese Freiheit haben wir – und diese Verantwortung.

Ihr Pastor

A handwritten signature in black ink that reads "Jürgen Wiesner". The signature is written in a cursive style with a large, sweeping initial 'J'.

## Verstorbene des Pastoralverbundes

Hermann Josef Deppe, 89 Jahre  
Dorothea Lübbers, 68 Jahre  
Roswitha Nagel, 82 Jahre



Sie mögen leben in Gottes Herrlichkeit.

Bild: Pixabay.com

### Frauen St. Hedwig

Am Dienstag, den **16.11.2021**, laden die Frauen von "St. Hedwig" zu einer Führung "500 Jahre Libori" um 16.30 Uhr im Stadtmuseum ein. Treffen ist um 16.00 Uhr am Kirchturm. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Anschließend Ausklang im Markt 5, Kosten 5,00 Euro für Führung und 1,50 Euro Eintritt.  
Es sind noch Anmeldungen möglich bei G. Schlegel, Tel. 66394 oder 015159935592, U. Hötte, Tel. 640358 oder 01705504205.  
Es gelten die zur Zeit bestehenden Coronaregeln. Bitte auch an Mundschutz denken.

### Familiengottesdienst in St. Elisabeth

Zu Christkönig feiern wir in St. Elisabeth Familiengottesdienst.  
Herzliche Einladung dazu am Samstag, **20.11. 2021 um 17 Uhr**.

### Gottes Wort Stimme leihen

Halbtagesseminar für Lektorinnen, Lektoren und Leitende von Wort-Gottes-Feiern im Pastoralverbund Paderborn Mitte-Süd am 20.11.2021.  
Gemeinsam lassen wir uns in die biblischen Lesungen des kommenden Kirchenjahres / Lesejahres einführen. Praxisnahe Übungen mit unseren eigenen Stimmen stehen im zweiten Teil des Vormittags im Fokus. Auch für den Austausch mit anderen Lektorinnen und Lektoren wird Gelegenheit sein.  
Der Kurs richtet sich an alle Lektorinnen und Lektoren aus unserem Pastoralverbund, die ihrem Dienst eine Auffrischung gönnen wollen.  
**Samstag, den 20.11.2021 ,von 9.30 Uhr bis ca. 13.00 Uhr im Forum St. Liborius.**

Bitte melden Sie sich bei Gemeindereferent Johannes Schäfers bis zum 18.11.2021 an ([johannes.schaefers@katholisch-in-paderborn.de](mailto:johannes.schaefers@katholisch-in-paderborn.de) / 05251 8924603).

### Wohnzimmertagesdienst - HEILIGE

Am Sonntag, **21.11.2021**, findet um 17 Uhr ein Wohnzimmertagesdienst für Familien statt. Mit dem Link, siehe unten, können Sie teilnehmen. Die Wohnzimmertagesdienste haben in der Fasten- und Osterzeit wöchentlich stattgefunden. Sie waren fester Bestandteil der Erstkommunionvorbereitung in der Zeit des Lockdowns. Den Wohnzimmertagesdienst feiern wir zuhause in unserem Wohnzimmer und möchten uns mit anderen Familien in ihren Wohnzimmern verbinden.  
Für den Wohnzimmertagesdienst stellen Sie gern eine Kerze und für jeden Teilnehmer, jede Teilnehmerin ein Teelicht bereit.  
Der Gottesdienst dauert ca. 35 bis 40 Minuten.  
Hier der Link: <https://video.erzbistum-paderborn.de/b/sab-ifw-4xg-mlr>  
Herzliche Einladung, Sabine Heßbrügge

## Neuer Gesamtpfarrgemeinderat

Am 6. und 7. November ist im Pastoralverbund Paderborn Mitte-Süd ein neuer Gesamtpfarrgemeinderat gewählt worden. Herzlichen Dank allen Kandidatinnen und Kandidaten für die Bereitschaft, in diesem gewählten Gremium Mandate für die pastoralen Belange unserer fünf Pfarreien zu übernehmen. Gewählt wurden:

- Elwenspeck, Achim / Feuerwehrmann für St. Hedwig
- Hessel-von Molo, Dr. Mirko / Mathematiker für St. Hedwig
- Schonlau, Beate / Erzieherin für St. Hedwig
- Spyra, Jessica / Apothekerin für St. Hedwig
- Knemeyer-Weßling, Birgitt / Sonderschullehrerin für St. Julian
- Kornowski, Matthias / Bildungsreferent für St. Julian
- Sailer, Bethina / Krankenschwester für St. Julian
- Stemmer, Dr. Ralf / Elektroingenieur für St. Julian
- Everding, Helmut / Gerichtsvollzieher für St. Liborius
- Gieseke, Margret / Rentnerin für St. Liborius
- Rammer, Sabine / Erzieherin für St. Liborius
- Schmiegel, Sr. Ines / Ordensfrau für St. Liborius
- Steffenfauseweh, Franz / Rentner / Küster für St. Liborius
- Bentfeld, Johanna / Lehrerin für St. Margaretha
- Kleffner, Isabel / Referendarin für Grundschullehramt für MzH
- Kuhlenkamp, Susanne / Tierärztin für MzH
- Stute, Susanne / Apothekerin für MzH
- Vogt, Andreas / Angestellter für MzH

Gemeinsam mit Mitarbeitenden aus dem Pastoralteam und ggf. noch zu Berufenen bilden diese 18 Personen den Gesamtpfarrgemeinderat für die Wahlperiode 2021-2025. Ein Dank gilt allen Wählerinnen und Wählern, denjenigen, die die Wahl organisiert und geleitet haben und im Besonderen allen, die in der vergangenen Wahlperiode als aktive Mitarbeitende im GPGR den Pastoralverbund mitgestaltet haben.

## Kirchenvorstands-Wahl

Am 06./07.11.21 haben die Wahlen der Kirchenvorstände unseres Pastoralverbundes stattgefunden.

Diese sind ordnungsgemäß durchgeführt worden.

Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung bei den Wahlvorbereitungen.

Auch den Wählern danken wir für Ihre Stimmenabgabe.

Die Bekanntmachungen der Ergebnisse entnehmen Sie den Aushängen in den Kirchen.

Die neu gewählten Kirchenvorsteher wurden mit einer Amtszeit bis 2027 gewählt.



Bild: Katharina Wagner

## KjG Angebote: Kino, Spieletag, Backaktion – oder doch nur Corona??

Na ,hoffentlich nicht! Aber aktuell stellen wir uns schon die Frage, welche Aktionen tatsächlich trotz der Pandemie durchführbar sind. Zur Zeit lassen die Regeln ja einiges zu, aber kann man es auch guten Gewissens verantworten und macht ein Spieletag mit Maske überhaupt richtig Spaß? Wir werden die Lage weiterhin beobachten und wahrscheinlich recht spontan Aktionen anbieten. Es lohnt sich also, uns unter [www.facebook.com/kjg.st.elisabeth](https://www.facebook.com/kjg.st.elisabeth) zu folgen!

Weiterhin wird es aber die Filmtipps auf unserer Facebookseite geben; so kann dann ein wenig Kino zu Hause erlebt werden. Vielleicht klappt es dies Jahr aber doch noch mit einem Kinoerlebnis auf der großen Leinwand im Pfarrheim ...

Wir können uns auch eine Rubrik „Buchvorstellungen“ auf unserer Facebookseite vorstellen. Dazu suchen wir noch ein paar „Leseratten“, die gerne Kinder- und Jugendbücher vorstellen wollen. Die Bücherei St. Julian im Pfarrheim St. Elisabeth bietet bei den Neuanschaffungen z.B. Bücher der Reihe „Tale of Magic“ von Chris Colfer an. Wer also schon immer mal über ein gutes Buch schreiben wollte, kann gerne unter [kjg.st.elisabeth@gmail.com](mailto:kjg.st.elisabeth@gmail.com) Kontakt zu uns aufnehmen. Auch andere Ideen zu Angeboten für Kinder und Jugendliche sind da richtig.


Wir hoffen, trotz der Pandemie noch einige Angebote machen zu können und freuen uns dann auf reale Treffen mit euch!

Eure KjG St. Elisabeth



6

## *Einstimmung in den Advent für Frauen Wege nach innen—Gott entgegen*

<b>Wann</b>	30. November 14.00 – 18.00 Uhr <i>19.00-21.30 Uhr für jüngere Frauen</i> 1. Dezember 9.00 -12.30 Uhr
<b>Wo</b>	PB-Benhausen, Goldener Grund 55, Josef-Kentenich-Haus
<b>Referentin</b>	Schwester M. Sophia Brüning, Schönstatt
<b>Anmeldung</b>	bis 25. November 2021 bei Christine Klimmek, 05293/1652, <a href="mailto:klimmek.c@t-online.de">klimmek.c@t-online.de</a> Bernadette Ahle, 05293/8243, <a href="mailto:e.b.ahle@t-online.de">e.b.ahle@t-online.de</a>
<b>Kosten</b>	10 €
<b>Veranstalter</b>	 Schönstattbewegung Frauen und Mütter

## Weihnachtsspendenaktion für das Ahrtal

Um ein wenig Weihnachtsfreude in das Flutgebiet zu bringen, stoßen wir eine Weihnachtsspendenaktion für das Ahrtal an.

**Ab Montag, 15.11.2021 bis Freitag, 19.11.2021, werden Geschenkpäckchen angenommen.**

Sie können diese zu Pfarrbürozeiten im Zentralbüro, Domplatz 4, abgeben.

Bitte **Päckchen packen** und beschriften für wen das Geschenk sein soll: **Geschlecht mit ca. Altersangabe.**

Auch Süßigkeiten für Weihnachtstüten werden angenommen.

Bild: Sarah Frank,  
Factum/ADP



**Bitte keine Kleidung!** Es gibt kaum Platz in den Notunterkünften!  
**Ausgenommen sind: Mützen, Schals und Handschuhe!**

Wir freuen uns sehr auf viele Helfer \*innen!!

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Forell. Sie ist montags, mittwochs und donnerstags von 9-12 Uhr unter der Nummer 05251 544 939 12 erreichbar.

## Theologische Fakultät Paderborn –Montagsakademie

Denkerinnen und Denker des Glaubens, die uns heute etwas zu sagen haben,  
Öffentliche digitale Vorlesungsreihe im Wintersemester 2021/22

15. November 2021  
Albert der Große (~ 1200-1280)

„Sie verhalten sich wie wilde Tiere, die das mit Blasphemien überziehen, was sie nicht kennen“ – Zum Verhältnis von Philosophie und Glaube

Prof. Dr. Hannes Möhle, Bonn

Sie können die Vorträge live an den Veranstaltungstagen über den Youtube-Kanal der Fakultät verfolgen oder im Nachhinein dort dauerhaft abrufen.

## 10 Jahre Kirchenchor St. Julian

Eigentlich hätte das **Jubiläum** bereits im Januar diesen Jahres gefeiert werden sollen. Corona-bedingt blicken die Mitglieder des Kirchenchores St. Julian nun anlässlich ihrer jährlich traditionellen **Cäcilien-Feier** an diesem Samstag, **13.11.2021**, auf das 10-jährige Bestehen zurück. Die hl. Cäcilia gilt als Schutzpatronin u. a. der Kirchenmusik; die kath. Kirche begeht den (gebotenen) Gedenktag am 22. November, ebenso die evangelische, die anglikanische und die orthodoxe Kirche.

Die Feier beginnt mit der Mitgestaltung der Vorabendmesse um 17 Uhr in der Kirche St. Elisabeth. Sie wird fortgesetzt (alles im Rahmen der Corona-Vorgaben) im Pfarrheim St. Elisabeth, in dem am 30.01.2011 auch die Gründungsversammlung mit 61 Teilnehmenden stattgefunden hat.

Die Neugründung war vornehmlich ein Zusammenschluss der bis dahin existierenden Kirchenchöre der Südstadt-Gemeinden St. Elisabeth (gegründet 05.09.1985) und St. Kilian (gegründet 18.01.1977), dem auch schnell interessierte Sängerinnen und Sänger aus St. Meinolf gefolgt waren. Beide Chöre hatten bereits im März 2010 einen gemeinsamen Projektchor unter Leitung von Christian Nolden gebildet, um die Einführung des neuen Leiters des damaligen Pastoralverbunds Paderborn-Süd, Dechant Benedikt Fischer, zum 01.05.2010 feierlich und stimmungsgewaltig mitzugestalten. Aufgrund der guten Erfahrungen und der positiven Resonanzen wurde auch danach weiterhin wöchentlich gemeinsam geprobt. Letztendlich haben sich die Verantwortlichen beider Chöre auch im Zuge der pastoralen Umstrukturierungen einmütig für einen Zusammenschluss in Form einer Neugründung am 30.01.2011 entschieden, damals mit dem Namen der drei Kirchengemeinden im Pastoralverbund Paderborn-Süd „Kirchenchor St. Elisabeth – St. Kilian – St. Meinolf“.

Mit Auflösung der Südstadtgemeinden und Gründung der Kirchengemeinde Pfarrei St. Julian zum 01.01.2013 wurde der Name des Chores folgerichtig satzungsgemäß in „**Kirchenchor St. Julian**“ umbenannt.

Der Chor ist stolz auf heute 58 Mitglieder, davon 35 aktive Sängerinnen und Sänger. Interessierte sind herzlich zu einer unverbindlichen Probenteilnahme eingeladen, jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr, monatlich abwechselnd in den Pfarrheimen St. Elisabeth und St. Kilian.

Weitere Infos beim Geschäftsführenden Vorsitzenden Diethelm Böke, Tel. 05251 74833.





## Ausstellung LEBENSZEICHEN

Zur Ausstellung LEBENSZEICHEN in der Herz-Jesu-Kirche, Paderborn ( Westerntor, Bahnhofstr. ) vom **24.10. - 16.12. 2021** laden wir Sie herzlich ein, auch an unserem Sonderprogramm teil zu nehmen:

1. Auftakt: Am Sonntag, 7. 11. 2021 um 15 Uhr spielt Jana-Maria Pachel aus Bielefeld stimmungsvolle Lebenszeichen zur Ausstellung auf der Harfe.

Die vier ausstellenden KünstlerInnen bieten dazu eine dialogische Führung durch die Ausstellung an.

Der Eintritt ist frei, ein MNS ist vor Eintritt des Kirchenraumes durch Hinweisschilder am Kircheneingang empfohlen.

Ausstellende KünstlerInnen:

Bernd Ackehurst, Theodor Rotermond, Mona Schäfer, Gottfried Strathmeier

Weitere Hinweise u.a. zum Sonderprogramm der Ausstellung: <https://pv-paderborn-now.de/herz-jesu/>

## Online Liturgiewerkstatt im Advent 2021

Biblische Inspirationen im Licht von Gerechtigkeit und Frieden

Lassen Sie sich inspirieren von den biblischen Texten der Sonntage im Advent und holen Sie sich Impulse aus anderen Perspektiven dazu: aus Kunst, Musik, Gesellschaft und Engagement, christlich-jüdischem Dialog (angefragt).

Die Liturgiewerkstatt ist gedacht für alle, die Gottesdienste, Ansprachen oder geistliche Impulse an den Adventswochenenden gestalten.

Sie erschließen sich an jedem Abend den Bibeltext im persönlichen Austausch.

Anschließend gibt es die Möglichkeit, sich in eine Richtung thematisch zu vertiefen.

### **Mittwoch, 17. November 2021**

Den 1. Advent im Blick: "Tage kommen - da erfülle ich das Heilswort..."

Anmeldung: <https://www.liborianum.de/programm/j01pbrv001>

### **Mittwoch, 24. November 2021**

Den 2. Advent im Blick: "Leg den Mantel der göttlichen Gerechtigkeit an..."

Anmeldung: <https://www.liborianum.de/programm/j01pbrv002>

### **Mittwoch, 1. Dezember 2021**

Den 3. Advent im Blick: "Freut Euch! Und der Friede Gottes..."

Anmeldung: <https://www.liborianum.de/programm/j01pbrv003>

### **Mittwoch, 8. Dezember 2021**

Den 4. Advent im Blick: "Und sie wurde vom Heiligen Geist erfüllt..."

Anmeldung: <https://www.liborianum.de/programm/j01pbrv004>

**ZEITPLAN:** 19.15 Uhr - 19.30 Uhr: Technischer Check-In  
19.30 Uhr - 21.00 Uhr: Liturgiewerkstatt

**KOSTEN** Die Teilnahme ist kostenfrei.

**ORGANISATORISCHES** Sie können an allen oder an einzelnen Abenden teilnehmen. Melden Sie sich bitte für jeden Abend separat an. Sie benötigen einen Laptop, PC oder mobiles Endgerät, eine stabile Internetverbindung und ggf. ein Headset.

Die Abteilung Glauben im Dialog veranstaltet in Kooperation und Trägerschaft des Bildungs- und Tagungshauses Liborianum diese Liturgiewerkstatt.

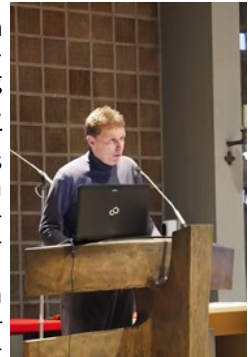
## Vortrag am 30.10.2021 von Dr. Andreas Drouve “Der Jakobsweg in schwierigen Zeiten“

“Der Jakobsweg in schwierigen Zeiten“, dass dieses Thema auf ein beträchtliches Interesse stößt, bewiesen die zahlreichen Zuhörer, vor denen Dr. Andreas Drouve auf Einladung des Freundeskreises der Jakobuspilger Paderborn in der St. Kilianskirche in Paderborn referierte. Gilt doch der Autor und Journalist als ausgewiesener Kenner des Jakobsweges und lebt zudem in Spanien direkt am Jakobsweg. Da er im September dieses Jahres dreimal auf dem Jakobsweg unterwegs war, erhielten die Zuhörer zudem aktuelle Informationen aus erster Hand.

Wie nicht anders zu erwarten, hat sich natürlich das Pilgern auf dem Jakobsweg seit Beginn der weltweiten Corona-Krise grundlegend verändert. So ergriff die Regierung in Spanien zu Beginn der Corona-Krise im März/April 2020 noch drastischere Maßnahmen zur Einschränkung der Corona-Krise als z. B. Deutschland. Alle Räder standen still, im Land selbst herrschte eine Geisterstimmung. So wie zum Beispiel sämtliche Schulen und die Gastronomie geschlossen hatten, waren auch die Pilgerherbergen nicht geöffnet. Die Überwachungsmaßnahmen zum Teil gar so drastische Züge an, dass auch Polizeidrohnen zur Überwachung der Einhaltung der Corona-Maßnahmen eingesetzt wurden. Im Sommer 2020 erfolgten dann aufgrund veränderter Rahmenbedingungen erste Lockerungen für die Pilger: Grotteske und bizarre Maßnahmen wie zum Beispiel die Pflicht, auch im Freien und allein ausschließlich mit einer Maske pilgern zu müssen, stellten viele Pilger vor neue Herausforderungen. Obwohl die Corona-Maßnahmen dann – genau wie in vielen anderen Ländern – Ende des Jahres 2020 wieder hochgefahren wurden, waren immerhin bis Ende des Jahres 2020 bereits wieder ca. 54.000 Pilger (Ankommende in Santiago de Compostela) zu verzeichnen. Ab Mitte dieses Jahres kam dann wieder Bewegung in die Sache und die Corona-Maßnahmen wurden erneut heruntergefahren, mit der Folge, dass die monatlichen Pilgerzahlen wieder auf einen fünfstelligen Bereich kletterten. Aktuell, im Oktober, kamen ca. 23.000 Pilger, davon allein 2.000 aus Nordamerika.

Eine Bestandsaufnahme für den Herbst 2021 ergibt, dass die Pilgerzahlen seit der Lockerung der Beschränkungen annähernd gleich geblieben sind und eine langsame Rückkehr zur Normalität zu verzeichnen ist. Gleichwohl hat die Pandemie eine Veränderung des Pilgerverhaltens bewirkt: Einerseits haben zum Beispiel viele Herbergen für immer geschlossen, anders als früher müssen fast überall Herbergsplätze im Voraus reserviert werden und vieles ist bei Reduzierung der Services teurer geworden. Auf der anderen Seite sind viele Pilger anders unterwegs, unter Beachtung der Vorgaben mehr auf Gemeinschaftsstimmung aus und haben dadurch weniger Berührungängste als früher. Insofern ist eine neue Stimmung entstanden.

Wie ist die Prognose für die Zukunft ? Nach vorsichtigen Schätzungen könnte das Jahr 2022 ein Rekordjahr werden und die Pilgerzahl aus dem Jahre 2019 mit 350.000 übertroffen werden. Dieser Umstand wäre dann auch dem immensen Nachholbedarf geschuldet, verbunden mit einem neuen Freiheitsgefühl.



## Zur Info: Kürzel unserer Zelebranten:

**F** = Pfarrer Fischer

**WS** = Pastor Wiesner

**B** = Msgr. Dr. Bredeck

**H** = Msgr. Dr. Hardt

**HN** = Prälat Dr. Hentze

**KO** = Prof. Dr. Kopp

**MK** = Pastor Menke

**MP** = Msgr. Dr. Menke-Peitzmeier

**R** = Pastor Rose

**WK** = Pastor Wieneke

## Samstag, 13. November 2021

### Marien-Samstag

Gaukirche 09.00 Uhr Eucharistische Anbetung

12

St. Elisabeth 17.00 Uhr **Messe am Vorabend** (WS)  
Patronatsfest Hl. Elisabeth

Maria zur Höhe 17.00 Uhr **Messe am Vorabend** (F)

St. Margaretha 18.30 Uhr **Messe am Vorabend** (H)

# Sonntag, 14. November 2021

## 33. Sonntag im Jahreskreis

---

Busdorfkirche	08.30 Uhr	<b>Messfeier</b> (HN)
St. Hedwig	08.30 Uhr	<b>Messfeier</b> (H)
Marktkirche	09.45 Uhr	<b>Messfeier</b> (B) mit Mitgliedern des PBSV,
St. Meinolf	09.45 Uhr	<b>Messfeier</b> (MK)
Maria zur Höhe	09.45 Uhr	<b>Messfeier</b> (F)
Busdorfkirche	11.00 Uhr	<b>Messfeier</b> (Fabian) im außerordentlichen Ritus,
Gaukirche	11.00 Uhr	<b>Messfeier</b> (WS)
St. Hedwig	11.15 Uhr	<b>Messfeier</b> (MP)
St. Kilian	11.15 Uhr	<b>Messfeier</b> (MK)
St. Meinolf	11.30 Uhr	<b>Messfeier</b> Ital. Mission
Gaukirche	12.30 Uhr	Tauffeier
Gaukirche	13.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Margaretha	14.00 Uhr	Tauffeier
St. Elisabeth	15.30 Uhr	<b>Messfeier</b> u. Beichte - Poln. -Mission
Gaukirche	17.00 Uhr	<b>Messfeier</b> (Hasselmeyer) d. Freunde u. Förderer d. DPSG
St. Meinolf	19.00 Uhr	"Wort und Musik zum Wochenstart"

## Montag, 15. November 2021

Hl. Albert der Große

Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Hedwig	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet
St. Hedwig	17.00 Uhr	Messdienerausbildung
Gaukirche	18.00 Uhr	<b>Messfeier</b>
Forum St. Liborius	18.30 Uhr	Chorprobe St. Liborius
St. Hedwig	20.00 Uhr	Chorprobe der Chorgemeinschaft

14

## Dienstag, 16. November 2021

Hl. Margareta

Maria zur Höhe	08.30 Uhr	<b>Messfeier</b>
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Forum St. Liborius	15.00 Uhr	Senioren-Singekreis St. Liborius
Gaukirche	18.00 Uhr	<b>Messfeier</b>
St. Margaretha	18.00 Uhr	<b>Messfeier</b>
St. Meinolf	19.30 Uhr	<b>Messfeier</b>
Pfarrheim St. Hedwig	20.00 Uhr	Sitzung Gemeindeteam

## Mittwoch, 17. November 2021

Hl. Gertrud von Helfta

---

Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Marktkirche	09.00 Uhr	Fakultätsrequiem / Theol. Fakultät
Hoher Dom	09.00 Uhr	<b>Messfeier</b>
St. Hedwig	16.30 Uhr	Vortreffen Krippenspiel
Gaukirche	18.00 Uhr	<b>Messfeier</b>
St. Kilian	19.30 Uhr	Chor St. Julian

## Donnerstag, 18. November 2021

15

---

Weihetag der Basilien St. Peter u. St. Paul zu Rom

---

Busdorfkirche	08.00 Uhr	<b>Messfeier</b>
St. Meinolf	08.00 Uhr	<b>Messfeier</b> kfd
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Marktkirche	10.00 Uhr	Friedensgebet
St. Hedwig	10.00 Uhr	Kirchenführung Kita St. Hedwig
St. Hedwig	15.00 Uhr	Kirchenspaziergang für die Erstkommunionfamilien
Marktkirche	16.00 Uhr	Wortgottesdienst zum Abschluss einer Zertifikationsfeier
Gaukirche	18.00 Uhr	<b>Messfeier</b>
St. Elisabeth	18.00 Uhr	Andacht der Polnischen Mission

## Freitag, 19. November 2021

### Hl. Elisabeth

---

St. Hedwig	08.00 Uhr	<b>Messfeier</b>
St. Margaretha	08.00 Uhr	<b>Messfeier</b>
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Hedwig	15.00 Uhr	Kirchenspaziergang für die Erstkommunionfamilien
St. Margaretha	17.00 Uhr	Kommunionkinder Thema: Heilige
Gaukirche	18.00 Uhr	<b>Messfeier</b>
St. Elisabeth	18.00 Uhr	<b>Messfeier</b>

16

---

## Samstag, 20. November 2021

### Marien-Samstag

---

Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Kilian	14.00 Uhr	Kirchenspaziergang für die Erstkommunionkinder
St. Elisabeth	17.00 Uhr	<b>Messe am Vorabend</b> als Familiengottesdienst (WS)
Maria zur Höhe	17.00 Uhr	<b>Messe am Vorabend</b> (MK)
St. Margaretha	18.30 Uhr	<b>Messe am Vorabend</b> (H)
Marktkirche	19.00 Uhr	Nightfever



# Sonntag, 21. November 2021

## Christkönigssonntag

---

Busdorfkirche	08.30 Uhr	<b>Messfeier</b> (HN)
St. Hedwig	08.30 Uhr	<b>Messfeier</b> (H)
Marktkirche	09.45 Uhr	<b>Messfeier</b> (KO)
St. Meinolf	09.45 Uhr	<b>Messfeier</b> (F)
Maria zur Höhe	09.45 Uhr	<b>Messfeier</b> (MK)
Hoher Dom	10.00 Uhr	<b>Pontifikalamt</b> Weihbischof Dominicus
Busdorfkirche	11.00 Uhr	<b>Messfeier</b> (Scholz) im außerordentlichen Ritus,
Gaukirche	11.00 Uhr	<b>Messfeier</b> (MP)
St. Hedwig	11.15 Uhr	<b>Messfeier</b> (MK)
St. Kilian	11.15 Uhr	<b>Messfeier</b> (WS)
St. Meinolf	11.30 Uhr	<b>Messfeier</b> Ital. Mission
Gaukirche	13.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Maria zur Höhe	14.30 Uhr	Tauffeier
St. Elisabeth	15.30 Uhr	<b>Messfeier</b> u. Beichte - Poln. -Mission
St. Kilian	16.00 Uhr	Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Kinder organisiert vom SKF
St. Meinolf	19.00 Uhr	"Wort und Musik zum Wochenstart"

## Zentralbüro und Kontakt St. Liborius

Domplatz 4, | 33098 Paderborn  
Tel. 05251 5449390 (Pfarrbüro)  
Fax: 05251 291903 (Pfarrbüro)  
E-Mail: st.liborius@katholisch-in-paderborn.de

Öffnungszeiten:  
Mo., Di., Mi., Do., Fr.  
10.00-12.00 Uhr  
Mo., Do.  
15.00-17.00 Uhr

## Kontakt St. Hedwig

Josef-Spiegel-Platz 7, |33100 Paderborn  
Tel. 05251 160910 (Pfarrbüro)  
Fax: 05251 1609118 (Pfarrbüro)  
E-Mail: st.hedwig@katholisch-in-paderborn.de  
www.sthedwig-paderborn.de

Öffnungszeiten:  
Di. 15.00-17.00 Uhr  
Fr. 08.30-09.30 Uhr

### **Kath. öffentl. Bücherei St. Hedwig**

Josef-Spiegel-Platz 3 (i. Pfarrheim St. Hedwig)

Schwester Cäcilia (Salzkottener Franziskanerin)  
Arnikaweg 46, 33100 Paderborn, Tel. 05251 680959

Öffnungszeiten:  
Mo. 16.30-17.30 Uhr

## Kontakt St. Margaretha

Schlotmannstr. 9, | 33100 Paderborn  
Tel. 05293 931399 (Pfarrbüro)  
Fax: 05293 930045 (Pfarrbüro)  
E-Mail: st.margaretha@katholisch-in-paderborn.de  
www.st.margaretha-dahl.de

Öffnungszeiten:  
Di. 15.00-17.00 Uhr

18

## Kontakt Maria zur Höhe

Am Ripinger Weg 3a, | 33098 Paderborn  
Tel. 05251 61847 (Pfarrbüro)  
Fax: 05251 681475 (Pfarrbüro)  
E-Mail: st.marien@katholisch-in-paderborn.de  
www.mzh-paderborn.de

Öffnungszeiten:  
Di. 09.00-11.00 Uhr

## Kontakt St. Julian

Ludwigstraße 72, | 33098 Paderborn  
Tel. 05251 71631 (Pfarrbüro an St. Meinolf)  
Fax: 05251 1807907 (Pfarrbüro an St. Meinolf)  
E-Mail: st.julian@katholisch-in-paderborn.de  
www.julian-paderborn.de

Öffnungszeiten:  
Do. 08.30-10.30 Uhr

### **Ehrenamtl. Pfarrbüro (St. Kilian)**

Im Samtfelde 57a, 33098 Paderborn  
Tel. 05251 71850 (Pfarrbüro St. Kilian)

Öffnungszeiten:  
Di. 11.00-12.00 Uhr

### **Ehrenamtl. Pfarrbüro (St. Elisabeth, Pfarrheim)**

Pankratiusstraße 86, 33098 Paderborn  
Tel. 05251 730023 (Pfarrheim St. Elisabeth)

Öffnungszeiten:  
Mi. 16.00-17.00 Uhr

### **Kath. öffentl. Bücherei St. Julian**

Pankratiusstraße 86, 33098 Paderborn  
Tel. 05251 72190 (im Pfarrheim St. Elisabeth)

Öffnungszeiten:  
So.10.00-12.00 Uhr  
Mi. 16.00-18.00 Uhr

## Kontakte Pastorales Team

**Benedikt Fischer** (Pfarrer)  
Tel. 05251 1252310  
benedikt.fischer@katholisch-in-paderborn.de

**Jürgen Wiesner** (Pastor)  
Tel. 05251 8924605  
juergen.wiesner@katholisch-in-paderborn.de

**Marion Klaus** (Verwaltungsleitung)  
Tel. 05251 54493914  
marion.klaus@katholisch-in-paderborn.de

**Sören Becker** (Pastoralassistent)  
Tel. 05251 8924602  
soeren.becker@katholisch-in-paderborn.de

**Sabine Heßbrügge** (Gemeindereferentin)  
Tel. 05251 1609112  
sabine.hessbruegge@katholisch-in-paderborn.de

**Anne Tarrach** (Gemeindereferentin)  
Tel. 05251 8769404  
anne.tarrach@katholisch-in-paderborn.de

**Johannes Schäfers** (Gemeindereferent)  
Tel. 05251 8924603  
johannes.schaefers@katholisch-in-paderborn.de

**Christina Fromme** (Gemeindereferentin)  
Tel. 05251 1609113  
christina.fromme@katholisch-in-paderborn.de

## Weitere Seelsorger

**Msgr. Dr. Michael Hardt**  
(Seelsorger im Pastoralverbund)  
Tel: 05293 9327921  
hardt.michael@gmx.net

**Meinolf Wieneke**  
(Hausgeistlicher im Altenheim Haus St. Veronika)  
Tel. 05251 4175562  
meinolf.wieneke@paderborn.com

**Prof. Dr. Dr. Bernd Irlenborn**  
(Diakon mit Zivilberuf)  
Tel. 05251 8749930  
b.irlenborn@thf-paderborn.de

**Werner Jakob Schmit** (Diakon)  
Tel: 05293 1442  
werner.j.schmit@gmx.de

**Hans Friedrich Sauerland** (Diakon)  
Tel. 05251 681465  
diakon.sauerland@paderborn.com

**Prof. Dr. Gerhard Kilz**  
(Diakon mit Zivilberuf)  
Tel. 0176 54587469  
gerhard-kilz@t-online.de

19

Weitere Termine, Infos und Kontakte:  
**[www.katholisch-in-paderborn.de](http://www.katholisch-in-paderborn.de)**

## Impressum

**Herausgeber:** Pastoraler Raum Paderborn Mitte-Süd >>>> V.i.S.d.P.: Pfarrer Benedikt Fischer

**Bildnachweis:** Alle verwendeten Bilder stammen vom Pfarrbriefservice.de oder von privat.

**Beiträge bitte an:** pfarnachrichten@katholisch-in-paderborn.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **21. November 2021.**

**Redaktionsschluss hierfür ist Montag, 15. November 2021, um 09.00 Uhr!**

## Auf ein Wort

### -Persönliche Ansichten aus dem Pastoralverbund

Kürzlich habe ich an einer Tagung der Katholischen Hochschule NRW in Paderborn zum Thema „Pflege und Seelsorge, zwei Perspektiven, ein Anliegen?“ teilgenommen. Im Eröffnungsreferat wurde bereits eine große Spannung deutlich, die wir alle immer wieder in unserem Alltag erleben: Sehr viele Menschen möchten in ihrer vertrauten Umgebung alt werden und möglichst bis zu ihrem Lebensende im gewohnten Lebensumfeld verbleiben. Deshalb haben unter anderem die ambulanten Dienste der Caritas und der Diakonie ihre Pflegeangebote vor Ort erheblich ausgeweitet; denn Betreuung, Versorgung und Pflege von Menschen mit Einschränkungen geschieht möglichst vor Ort in dem alltäglichen Lebensumfeld.

Eine gegenläufige Entwicklung erleben wir in den Kirchengemeinden und der Seelsorge. Gewachsene Strukturen von Gemeinden werden aufgelöst und in größeren, zentralen Seelsorgeeinheiten zusammengefasst. Seelsorgliche Ansprechpartner im Stadtteil sind nicht kaum mehr vorhanden. Für persönliche Beziehungen und Kontakte fehlt zunehmend der institutionelle Rahmen einer Kirchengemeinde am Ort mit vertrauten Menschen. Eine Gemeinde ist ein Raum mit Gelegenheiten, die persönliche Begegnungen und das gemeinsame Teilen von Freude und Leid ermöglichen. Ein pastoraler Raum mit zentralen Strukturen und Seelsorgern bzw. Seelsorgerinnen, die nicht den Alltag im Stadtteil teilen, bleibt anonym und ist unpersönlich.

20

Die Stadtteilkonferenz im Südosten von Paderborn in den Stadtteilen Auf der Lieth, Kaukenberg, Goldgrund und Springbach Höfe bemüht sich um den Aufbau einer aktiven, lebendigen Nachbarschaft im Quartier. Beide christlichen Kirchengemeinden, die Diakonie und die Caritas, Schulen und Kindergärten, Sportvereine, der Landschaftsverband Westfalen-Lippe mit einer Wohngruppe im Quartier, das Lieth-Forum und die Interessensgemeinschaft Kaukenberg sowie Vertreterinnen der Stadtverwaltung und die örtlichen Mitglieder aus dem Stadtrat sitzen an einem „Runden Tisch“ zusammen, um gemeinsam eine lebendige Nachbarschaft in einem bunten, multikulturellen Quartier aufzubauen. Beide christlichen Kirchengemeinden mit Caritas und Diakonie sind wichtige Akteure in diesem Quartier, die sich gemeinsam um das körperliche und seelische Wohl der Bewohner im Südosten der Stadt kümmern.

Der Erfolg einer Quartiersarbeit hängt maßgeblich von drei wichtigen Punkten ab: Jede beteiligte Organisation muss bereit sein, über den „eigenen Tellerrand“ zu schauen und mit anderen zusammenzuarbeiten und nicht allein nur ihre eigenen Interessen verfolgen. Ideen, Konzepte und Projekte werden kleinräumig im Stadtteil gedacht und sind so nahe an der Alltagswelt der Bürgerinnen und Bürger am Ort orientiert. Programme und Pläne kommen nicht „von oben“, sondern werden gemeinsam im Quartier „von unten“ mit Betroffenen entwickelt und umgesetzt.

Ein konkretes Beispiel dazu ist die Einrichtung des LWL-Nachbarschaftstreffs im Lieth-Geschäftszentrum, neben der St. Hedwigskirche. Kommen Sie auf einen Kaffee, Cappuccino oder Tee, ein Stück Kuchen oder eine Waffel vorbei: Mittwochs und donnerstags, jeweils 15.00 bis 18.00 Uhr.

Joachim Faulde